

Kiek mol rin

Aus dem Inhalt:

- Aus Rat und Fraktion
- Neues aus Schwaan
- Bericht Senioren-Union
- Aus der Frauen-Union
- Neues aus Loxstedt



CDU

Gemeinsam Zukunft
gestalten

NEUES UND ALTES AUS LOXSTEDT · NR. 106 · APRIL 2012

Was gibt es Neues aus dem Gemeinderat

Die erste Ratssitzung in 2012 fand am 20. März im Bürgersaal des Rathauses statt. Zahlreiche Zuschauer verfolgten die Sitzung

und konnten die Bürgerfragestunde nutzen, um sich zu verschiedenen Themen direkt bei Rat und Verwaltung zu informieren.

Hier das Wichtigste aus der Ratssitzung:

Brand bei Emery Oleochemicals

Der Betriebsleiter der Fa. Emery Oleochemicals gab einen kurzen Überblick über den Großbrand am 26. November 2011 und betonte nachdrücklich, dass keine gefährlichen Stoffe gebrannt haben. Ein Vertreter des Gewerbeaufsichtsamtes aus Cuxhaven konnte dieses bestätigen. Allgemein wurde nochmals die gute und schnelle Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr gelobt, die den Brand sehr schnell unter Kontrolle und gelöscht hatte. Der Gemeindebrandmeister Dr. Berger hob nochmals die gute Zusammenarbeit mit den beteiligten Feuerwehren heraus und versicherte, dass für die Ortschaft Loxstedt, zu keiner Zeit eine Gefahr bestand. Der starke Rauch kam lediglich von der Kunststoffverkleidung des Produktionsturmes. Die Redaktion bedankt sich bei allen beteiligten Feuerwehrkameraden, die wieder bewiesen haben, wie wichtig eine einsatzbereite und gut ausgebildete Feuerwehr ist.

Allgemeines

Die Friedhofsordnung wurde als Friedhofssatzung erlassen.

Bau und Umwelt

Im Rahmen der Dorferneuerung in Fleeste, Lanhausen, Overwarfe und Ueterlande werden Straßen erneuert, außerdem wird der Ortsteil „Auf der Jürde“ an die zentrale Schmutzwasserbeseitigung angeschlossen. Zwei Wirtschaftswege werden ausgebaut. Die Friedhofskapelle in Stinstedt erhält ein Vordach,

dabei unterstützt die Ortsgemeinschaft durch Eigenleistungen. Die Gemeindegrenze zu Driftsethe wird im Rahmen einer einfachen Flurbereinigung geändert, d. h. Loxstedt wird geringfügig (ohne Kosten) größer.

Der Bebauungsplan Nr. 31 „Ortsmitte Loxstedt II“ wurde geändert. Ziel ist die Schaffung von barrierefreien Mehrfamilienhäusern. Es wurde eine Richtlinie für die Vergabe öffentlicher Aufträge erlassen.

Finanzen:

Die Jahresrechnungen der Jahre 2008 und 2009 wurden vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises geprüft, der Rat erteilte dem Bürgermeister Entlastung für diese beiden Haushaltsjahre.

Dank der guten Vorarbeit der Verwaltung und der ausführlichen Vorstellung im Finanzausschuss konnte der Haushaltsatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2012 fraktionsübergreifend zugestimmt werden. Der Haushalt wird zwar mit einem Minus abschließen, aber der Bürgermeister ist sich sicher, dass er durch verschiedene Maßnahmen das Minus noch deutlich verringern kann.

Feuerwehr:

Die Statistik sowie das Bestands- und Inventarverzeichnis der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Loxstedt wurde zur Kenntnis genommen. Die Gebäuhrensatzung für Hilfeleistung durch die Freiwillige Feuerwehr wurde angepasst. Der neue Ortsbrandmeister und seine Stellvertreter wurden bestätigt und zu Ehrenbeamte berufen, ebenso einige Ortsbrandmeister und ihre Stellvertreter. (Siehe Retten, löschen, bergen!!) G.B.



Frühjahrsboten

Die Narzisse gilt als Sinnbild des Frühlings und des Brautstandes. Um Ostern entfaltet sie Ihre hübschen Blüte. Deswegen heißt sie auch Osterglocke oder je nach Region: Kreuzblume, Marienstern, Oster-Blume, Oster-Lilie,

oder Oster-Stern. Der lateinische Name der Osterglocke „Narcissus pseudonarcissus“ leitet sich aus dem griechischen ab und bedeutet: „ich betäube“ da einige Arten der Narzissen stark duften. G.B.

Liebe Leserinnen und Leser der „Kiek mol rin“!

Endlich haben wir Frühling, das erste Grün ist schon deutlich zu sehen. Das Osterfest liegt hinter uns, wir hoffen, Sie konnten sich während der Osterferien erholen und Kraft tanken für den Alltag. Freuen Sie sich mit uns auf den Frühling mit seinem zarten Grün und den hübschen Frühlingsblumen. Wir wünschen allen einen guten Start in das Frühjahr.

Der CDU-Gemeindeverband, die CDU-Fraktion, die CDU-Frauen-Union, die CDU-Senioren-Union, die Junge und Schüler-Union sowie die Redaktion der „Kiek mol rin“.

Aus der CDU-Ratsfraktion

Im letzten Planungs-, Wirtschaftsförderungs- und Tourismussauschuss wurden u. a. folgende Themen behandelt:

Damit die Firma Vivace zukünftig im ehemaligen Firma-Gebäudekomplex in Loxstedt-Siedewurt eine nachhaltige Aquakultur betreiben und erfolgreich Störe zur Kaviargewinnung züchten kann, musste der Fachausschuss den Flächennutzungs- und Bbauungsplan anpassen. Die offenen Fragen der Abwasserbeseitigung werden zurzeit noch von einem sachkundigen Ingenieurbüro erarbeitet und den Entscheidungsträgern zur Prüfung vorgelegt.

Die 2. Änderung des Bbauungsplanes in der „Ortsmitte Loxstedt II“ zur Schaffung barrierefreier Mehrfamilienhäuser an der Loxstedter Mushardstraße wurde vom Fachausschuss und der Gemeindever-

waltung ohne Beschlussvorschlag in die Sitzung des Verwaltungsausschusses vertagt, weil die vom Investor vorgelegten Konzepte noch einem weiteren Beratungsbedarf unterzogen werden mussten.

Zwischenzeitlich sind alle Grundsatzfragen geklärt worden, so dass der Gemeinderat die notwendige Bbauungsplanänderung auf seiner Sitzung am 20. März einstimmig beschlossen hat.

Der Sachstandsbericht zur Inanspruchnahme des Anrufsammeltaxis in Loxstedt unterstreicht die Erfolgsgeschichte dieses bürgerfreundlichen Beförderungssystems. Im Jahr 2011 steigerte sich die Nutzung im Vergleich zum Vorjahr um nochmals 20 %. Bei ca. 5.000 Buchungen beteiligt sich die Gemeinde Loxstedt mit 60.000 Euro an der Finanzierung.

Dr. D. W.



Die Neuen im Vorstand der CDU: Thomas Thier (stellvertretender Vorsitzender) und Claudia Brenneis (Beisitzerin).

Jahreshauptversammlung der CDU

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des CDU-Gemeindeverbandes fand am 29. März in der Gaststätte „Hersemeier“ in Hohewurth statt. Als Gäste konnten Landtagsvizepräsidentin Astrid Vockert, der Vorsitzende der Jungen Union im Landkreis Cuxhaven, Felix Diekmann-Lange (21) aus Bad Berkesa, und der Geschäftsführer der JU im LK Cuxhaven, Matthias Keck, begrüßt werden. Nach der Gedenkminute für die Verstorbenen wurde durch die stellvertretende Kreisvorsitzende für 30 Jahre Zugehörigkeit zur CDU Günter Hornke aus Stinstedt geehrt, die weiteren Jubilare Hinrich Callwitz, ebenfalls 30 Jahre bei der CDU, sowie Rüdiger Neumann und Lüder Tienken, die auf 25 Jahre bei der CDU zurückblicken können, konnten aus beruflichen Gründen nicht an der Ehrung teilnehmen. 40 Jahre bei der CDU sind Hans Rohen, Uwe Riggers, Karl-Heinz Kliebisch, Walter Kiel und Manfred Bellmer. Der Kreisvorsitzende des CDU-Kreisverbandes Cuxhaven, der Parlamentarische Staatssekretär Enak Ferlemann, lässt es sich nicht nehmen, diese Jubilare persönlich in einer extra Veranstaltung im November persönlich zu ehren. Der CDU-Gemeindeverband be-

dankt sich bei den Jubilaren für die Treue zur CDU und ihr bisheriges Engagement für das Gemeinwohl. Vor dem Bericht des Vorsitzenden bedankte sich dieser nochmals bei den Kandidaten der Kommunalwahl, den zahlreichen fleißigen Helfern und Unterstützern und bei dem gesamten Vorstand für die in der zurückliegenden Zeit geleistete Arbeit und überreichte den Funktionsträgern ein kleines Präsent. Bei den Vorstandswahlen konnte sich mit deutlicher Mehrheit der bisherige Vorsitzende Günther Braun aus Bexhövede gegen den von sich selbst vorgeschlagenen Dieter Hunold aus Loxstedt durchsetzen. Neu in den Vorstand gewählt wurden Thomas Thier aus Hahnenknoop als stellvertretender Vorsitzender – der bisherige stellvertretende Vorsitzende Lars Behrje hatte nicht mehr kandidiert, da er zwischenzeitlich CDU-Fraktionsvorsitzender in Gemeinderat ist – sowie Claudia Brenneis aus Loxstedt als Beisitzerin und Peter Heyn als Beisitzer. Unseren Glückwunsch zur Wahl, ein herzliches Willkommen und auf eine gute Zusammenarbeit, wünscht der Vorstand des CDU-Gemeindeverbandes (siehe auch Seite 10).

G.B.

Zäune · Pflasterarbeiten · Treppen

Betonwerk Faißt

Helmut-Neynaber-Straße 6 · 27612 Loxstedt

☎ (0 47 44) 22 33

www.loxstedter-pflasterarbeiten.de

Für unsere Kunden

nur das Beste!

FLIESEN
Wohnkeramik
zu fairen Preisen
DONNER

Kompetente Beratung
vom Fachmann

Zentrale: Loxstedt-Stotel
Burgstraße 49 · ☎ 0 47 44/50 33
www.fliesen-donner.de

Nehlsen

Alles aus einer Hand!



Ihr Partner im Umweltschutz

Rudolf-Diesel-Straße 2 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 9 29 50 · Fax (0 47 44) 38 99

- Abfallberatung
- Abfall- und Mülltransporte
- Wertstoffrecycling
- Altpapier- und Glasrecycling
- Bauschutt-Container
- Behälter- und Pressenvermietung
- Sonderabfall-Entsorgung
- Kanal-Untersuchung, -Reinigung und -Sanierung
- Entleerung von Gruben und Kläranlagen aller Art
- Benzin- und Fettabscheider · Wartung und Abfuhr

Impressum

Herausgeber

CDU-Gemeindeverband
Günther Georg Braun
Lindenallee 71
27612 Loxstedt-Bexhövede
Tel. (0 47 03) 15 29

Internet: cdu-loxstedt.de

E-Mail: redaktion@cdu-loxstedt.de

Redaktion

Günther Georg Braun
Lindenallee 71
27612 Loxstedt-Bexhövede
Tel. (0 47 03) 15 29

Gesamtherstellung

Müller Ditzzen AG
Hoebelstraße 19
27572 Bremerhaven

Wir bleiben am Ball

Wir können in der Gemeinde Loxstedt stolz auf die vielfältigen Angebote für die Betreuung des Nachwuchses sein.

Elf Kindertagesstätten und Kindergärten, vier Krippen und vier Hortgruppen, das sind Pluspunkte, die für den Wohnort sprechen, wenn jemand einen Bauplatz oder eine Wohnung sucht. Positiv hinzu kommen bei diesen Einrichtungen noch die verschiedenen Möglichkeiten der Betreuungszeiten.

Stets sind wir darum bemüht, das Konzept noch auszuweiten und zu verändern bzw. dem Bedarf anzupassen. Das kann nur geschehen, wenn alle – Verwaltung, Rat und Mitarbeiterinnen – an einem Strang ziehen und wissen, wo es hingehen soll. Dabei darf aber niemals das Wohl der Kinder aus den Augen verloren werden.

Finanzierbarkeit

Das kostet natürlich alles viel Geld. Einiges hat die Gemeinde Loxstedt allein gemeistert. Aber auch das Land gibt Geld dazu. Das Land Niedersachsen hat den Topf für die Förderung von Krippenplätzen mit 40 Mio. neu gefüllt. Zurzeit sind die Richtlinien noch nicht klar, nach welchen

Kriterien gefördert wird. Für die Eltern ist das einmalige gleiche Gebührensystem für Krippe, Hort und Kindergarten übersichtlich. Hier werden keine Unterschiede gemacht. Der Grundpreis für vier Stunden Betreuung kostet zurzeit 89 Euro. Zu bemerken ist noch, dass in der Ratssitzung am 20. März das von der ehemaligen Mehrheitsgruppe unter Führung der CDU in der vergangenen Legislaturperiode konzipierte und erfolgreiche Entgeltkalkulationssystem der Loxstedter Kindertagesstätten nun auch im Jahr 2012 mit den Stimmen der SPD einstimmig weiterverfolgt wird.

Jugendpflege

Auch die Arbeit der Jugendpflege funktioniert hervorragend. Das wurde allgemein von den Ratsmitgliedern festgestellt, nachdem Jugendpfleger Leo Mahler seinen Jahresbericht vorlegte.

Vier hauptamtliche Mitarbeiter absolvieren mit Unterstützung von Praktikanten, ehrenamtlichen Helfern und zwei Männern aus dem Bundesfreiwilligendienst über das ganze Jahr ein umfangreiches Programm. k.w.

LIEBTRAU Service

& SOHN

Liebtrau & Sohn
Bundesstraße 27
27612 Loxstedt-
Bexhövede

Tel. 0 47 03/92 19-0
Fax 0 47 03/92 19-22







- Neuwagen, An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- Leasing-Finanzierung • VVD-Versicherungen
- Kfz-Reparatur, Karosserieservice
- Abschleppdienst, 24-Std.-Service, ☎ 0 47 03/92 19 16
- Mietwagen, Glasreparatur
- Hauptuntersuchungen und AU-Service

Kinder haben das Kommando

In Loxstedt haben Kinder Mitspracherecht, wenn es darum geht, Spielraum für sie zu schaffen.

Im Neubaugebiet Littstücken wurde der Spielplatz nach Vorstellungen der Kinder entwickelt. An vier Tagen haben 18 Kinder im Alter von 3 bis 11 Jahren zusammen mit Mitarbeitern aus

der Verwaltung und der Jugendpflege ihre Ideen zusammengetragen, wie ihr Spielplatz aussehen könnte.

Dort, wo bis jetzt nur Erdhügel zu sehen sind, werden im April Spielgeräte die Spiellandschaft ergänzen. Wenn dann alles fertig ist, wird es eine Einweihungsparty geben. k.w.



Der zukünftige Spielplatz im Neubaugebiet Littstücken.

Karl Buchholz †

Der CDU-Gemeindeverband Loxstedt trauert um Karl Buchholz aus Nesse.

40 Jahre lang gehörte er zur Loxstedter CDU. Er war



Karl Buchholz †

Ratsherr, Bürgermeister und auch Ortsvorsteher von Nesse, Mitglied in verschiedenen Ausschüssen und in der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Wesermünde-Süd. Für seine vielfältige und enga-

gierte Arbeit erwarb er sich große Anerkennung.

Durch die Gemeinde Loxstedt wurde er mit dem Ehrenbecher und dem Ehrenteller ausgezeichnet.

Außerdem war er Träger der Ehrennadel der Gemeinde Loxstedt und des Verdienstkreuzes am Bande der Bundesrepublik Deutschland. Wir behalten Karl in Erinnerung als eine willensstarke und engagierte Persönlichkeit. Er hatte klare Vorstellungen und reichhaltiges Wissen über die Zusammenhänge vieler Vorgänge in der Gemeinde. Viele Versammlungen bereicherte er auch noch nach seinem Ausscheiden aus der aktiven Politik mit seinen Redebeiträgen und gab Unterstützung, wenn es gewünscht wurde. Danke, Karl, für deinen unermüdlchen Einsatz.

Ausführung sämtl. Maurer- und Stahlbetonarbeiten in Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Reparatur- und Umbauarbeiten.



Alfred Brünjes

BAUGESCHÄFT · MEISTERBETRIEB

Dorfstraße 41, 27612 Loxstedt-Donnern, Tel. (0 47 03) 51 60



Von links: Lars Behrje, CDU-Fraktionsvorsitzender, Astrid Vockert MdL, der CDU-Vorsitzende Günther Braun und BM Wellbrock stoßen auf das Jahr 2012 an.

Neujahrsempfang 2012

Beim diesjährigen Neujahrsempfang der CDU in der Gaststätte Waidmannsruh in Stinstedt konnten weit über 100 Gäste begrüßt werden. „Wir haben schon viele Neujahrsempfänge veranstaltet, aber dass wir Tische und Stühle zustellen mussten, weil mehr Gäste als erwartet kamen, das hatten wir auch noch nicht“, konnte ich voller Freude feststellen.

Neben Astrid Vockert (CDU), Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages, gehörten der Loxstedter Bürgermeister Detlef Wellbrock (parteilos), der Kreisratsvorsitzende Claus Götjen (CDU), der ungarische Honorarkonsul Dr. Axel F. Schultze-Petzold sowie der Bürgermeister von Bramstedt, Hinrich Bühring (auch als „Majestix von Bramstedt, dem kleinen gallischen Dorf in Landkreis Cuxhaven“, bekannt und auch so begrüßt), zu den Ehrengästen. Außerdem konnten auch einige Mitglieder der Kreisgruppe Wesermünde der Jungen Union begrüßt werden.

Astrid Vockert lobte in ihrem Statement die Gemeinde Loxstedt als eine der innovativen Kommunen, die Voraussetzungen für die Entstehung von Arbeitsplätzen schaffe: „Loxstedt tritt da mit einer aktiven Verwaltung und flexiblen Ratsmitglieder hervor“. Zum Thema Straßenzustand führte sie ferner aus: „Ich weiß, dass bei der Landesstraße 143 in den Ortsdurch-

fahrten von Nesse und Bexhövede sowie bei der Landesstraße 121 im Bereich Landwürden Sanierungsbedarf vorhanden ist. Das gilt allerdings auch für viele andere Landesstraßen in Niedersachsen. Wir werden das Schritt für Schritt abarbeiten.“

Bürgermeister Wellbrock konnte dieses nur bestätigen. „Wir werden den Haushalt 2011 mit Plus abschließen können“, betonte er. In den letzten Jahren wurde in Loxstedt viel geschafft: Gebäudesanierung, Krippenplätze, Kindergärten und Horte. Was nun anstehe, sei eine Sanierung einiger innerörtlicher Straßen, führe er weiter aus.

„Loxstedt hat eine gute Infrastruktur, die nicht nur für junge Familien, sondern auch für Senioren sehr interessant ist. Wir haben in der letzten Zeit zwar in der gesamten Gemeinde 150 Einwohner verloren, aber in Loxstedt selbst rund 200 Einwohner dazugewonnen.

Daher müssen wir uns auch mit der Entwicklung und der Ausweisung von neuem Bauland beschäftigen, machte er deutlich.

Nach dem anschließenden ausgezeichneten Grünkohlessen wurden noch viele Gespräche geführt.

Gut gesättigt und mit den neuesten politischen Informationen versehen konnte dann gegen 14 Uhr der Empfang beendet werden. GB



Aus unserer
Schwaaner
Redaktion



Schwaan: Mathias Schauer siegt im ersten Anlauf

Die Schwaaner haben entschieden. Womit die wenigsten gerechnet haben, stand am Sonntag kurz nach 18.30 Uhr fest. Bereits im ersten Wahlgang setzte sich Mathias Schauer bei der Bürgermeisterwahl durch. Mit 55 Prozent der gültigen Stimmen fiel die Entscheidung für den 46-Jährigen überraschend deutlich aus.

Auf Platz 2 folgte Wiebke Eckart, gemeinsame Kandidatin der CDU und der Linken, mit knapp 16,2 Prozent der abgegebenen Stimmen. Im Mai vergangenen Jahres hatten sich die Christdemokraten für die Kandidatin Wiebke Eckart und gegen Mathias Schauer entschieden. Der trat daraufhin aus der CDU aus und nun als Einzelbewerber bei der Wahl an.

„Damit habe ich wirklich nicht gerechnet“, sagt Mathias Schauer am Abend am SVZ-Telefon, als das Ergebnis feststand. Bei sechs Bewerbern konnte man nicht davon ausgehen, dass die Wahl gleich im ersten Anlauf entschieden wird. Dafür seien die Bewerber zu stark gewesen. Umso mehr freut sich Mathias Schauer über diesen Zuspruch. „Es zeigt, dass sich die 17 Jahre, die ich schon als Stadtvertreter aktiv bin, ausgezahlt haben und anerkannt werden.“

Er sei am Sonnabendabend sehr spät ins Bett gegangen, hätte nach dem Frühstück seine Stim-

me abgegeben und dann mit den Hunden einen ausgedehnten Spaziergang gemacht. „Ich habe dabei viele Menschen getroffen. Viele hätten gesagt: ‚Du machst das schon.‘ Ich habe immer gesagt, dass ich mir da überhaupt nicht sicher sei“, erzählt Mathias Schauer.

Die Zahlen sprechen für sich. In allen vier Wahlbezirken erhielt Schauer die absolute Mehrheit. In drei Wahlbezirken kam Wiebke Eckart auf Platz 2, in einem belegte Steffen Marklein den zweiten Platz.



Vorläufiges Gesamtergebnis
Wahlberechtigte: 4436
abgegebene
Stimmen: 2773 / 62,5 %

Wiebke Eckart	448 / 16,2%
Mirko Räth	77 / 2,8%
Walburga Kufka	115 / 4,2%
Liane Lidzba	228 / 8,3%
Steffen Marklein	374 / 13,5%
Mathias Schauer	1520 / 55,0%

Die Ergebnisse sind noch nicht endgültig, müssen noch bestätigt werden. Am Dienstagabend, 18.30 Uhr, berät der Wahlausschuss im Rathaus II.

k. w.



Mathias Schauer stieß am Abend mit Tochter Julia und Frau Jana auf den Wahlerfolg an. Foto: Dirk Behm



Waidmannsruh

Gasthaus in fünfter Generation

Inh. Sven Branitzki

Ringstraße 45
27612 Stinstedt

Tel. (0 47 03) 3 26
Fax (0 47 03) 92 03 21



Seniorenarbeit in der Einheitsgemeinde

Die Seniorenarbeit nimmt im Rahmen der demoskopischen Entwicklung der Bevölkerung einen immer höheren Stellenwert ein. Zahlreiche Organisationen haben dieses erkannt und verstärken ihre Tätigkeiten in diesem Bereich. Z. B. hat der Landkreis Cuxhaven ein Seniorenservicebüro, bietet Kurse zur Ausbildung in der Seniorenbegleitung an und berät Senioren in vielen Angelegenheiten.

Außerdem wurde in den letzten Jahren ein Seniorenplan mit allen statistischen Zahlen für den Landkreis erarbeitet.

Im Seniorenbeirat des Landkreises Cuxhaven wird die Gemeinde Loxstedt durch Inge Meinke vertreten. Die Seniorenarbeit in Loxstedt wird u. a. auch durch Inge Meinke begleitet. Ihre Zielsetzung bei dieser Tätigkeit:

- Die Kooperation und Vernetzung der örtlichen und regionalen Angebote unter Einschluss von Selbst- und Nachbarschaftshilfe
- Potenziale älterer Menschen zu stärken und zu nutzen
- das ehrenamtliche Engagement unterstützen
- bei Fragen der Alltagsbewältigung und Pflege den Senioren Hilfe anzubieten
- den Zusammenhalt der Generationen zu stärken.

Außerdem organisiert Frau Meinke das Seniorenschwim-

men und das Seniorenkegeln und arbeitet im Verein „Bürger helfen Bürgern“ in der Seniorenarbeit. Sie sagt: „In der Gemeinde Loxstedt wird viel für ältere Menschen getan.“ Dieser Aussage kann sich die Redaktion der „Kiek mol rin“ nur anschließen.

Um das Selbsthilfepotenzial der „Ü60-Generation“ noch weiter zu stärken, gibt es noch Entwicklungspotenzial. Beispielsweise in den Bereichen

- Mobilität – einen gut ausgebauten öffentlichen Personennahverkehr mit Anruf-Sammel-Taxen und Fahrdiensten.
- Wohnraum/neue Wohnformen, seniorengerechte und zentral gelegene Wohnungen, Wohnraumanpassung und Wohnberatung. Barrierefreiheit als übergeordnetes Ziel im öffentlichen Raum.
- Infrastruktur.
- wohnortnahe Versorgung mit Ärzten und Pflegediensten sowie Kulturangeboten, Seniorenkreisen und Sportvereinen in erreichbarer Nähe.

Die Angebote zur Selbsthilfe durch Ehrenamtliche, Seniorenbegleitung, Demenzbetreuung und die Angebote der Bürgervereine müssen niedrigschwellig sein. Beratung und Informationen zu diesem Themenbereich werden im Seniorenservicebüro, Pflegestützpunkt und in Betreuungsstellen geboten.

Ein informativer Vortrag über Erbrecht und Patientenverfügung

Es waren knapp fünfzig Mitglieder und Gäste der Senioren-Union Loxstedt, die sich für den sehr interessanten und informativen Vortrag über das Erbrecht und die Patienten- und Vorsorgevollmacht von Rechtsanwalt und Notar Dr. Walter Schmel interessierten und zum Senioren-Zentrum in Schiffdorf-Osterfeld kamen. Vor dem Vortrag gab es ein sehr schönes Kaffeegedeck, das von dem Seniorenzentrum gesponsert wurde.

„Als Erblasser benötigen Sie detaillierte Informationen darüber, wie Sie dafür sorgen können, dass Ihr Erbe an die Menschen geht, denen Sie es vererben wollen“. So begann der Rechtsanwalt und Notar und fuhr dann fort: „Aber auch steuerliche Fragen wollen dabei bedacht werden. Denn mit dem Erbfall geht Ihr ganzes Vermögen mit allen Rechten und Pflichten an den oder die Erben über, also auch das Eigentum an Grundstücken“.

Dr. Walter Schmel hat das alles sehr deutlich und gut verständlich behandelt. Er gab einen guten Überblick über die gesetzliche Erbfolge, das Berliner Testament, den Erbvertrag und die vielen Dinge, die sehr oft zu Unklarheiten und Streitereien führen können. Aber auch das Problem, wie es sich bei Lebenspartnern stellt, hat er angesprochen. Ja, und dann ging es auch noch um die Erbschaftssteuern, die doch teilweise recht hoch ausfallen können, denn Freunde, Bekannte und Lebenspartner haben z. B. nur einen Freibetrag

von 20.000 Euro. Aber Testamente betreffen nicht nur ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger, sondern auch junge Familien, denn sind dort Kinder vorhanden, so erben die mit und das kann zu großen Problemen führen.

Dann hat er auch noch die Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht behandelt. „Was meinen Eltern im Alter widerfahren ist, möchte ich nicht am eigenen Leibe erleben“. So oder ähnlich sprechen viele Leute bei Krankheit oder Altersschwäche naher Angehöriger. Will man das in aller Ruhe vorher erledigen, so sollte man eine Patientenverfügung und auch eine Vorsorgevollmacht in aller Ruhe machen lassen. Ist der Fall, der bei jedem Menschen in jedem Alter schnell passieren kann, erst einmal eingetreten, dann ist nichts mehr möglich und im schlimmsten Fall kommt dann ein Betreuer, den man auch selbst bezahlen muss, und entscheidet und regelt alles für einen.

Der Vortrag von Dr. Schmel war sehr gut, hat aber gezeigt, dass man juristische Hilfe beim Testament als auch bei der Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht zur Hilfe nehmen sollte. Das Berliner Testament kann man zwar selbst handschriftlich erstellen, sollte es aber noch einmal von einem Juristen für Erbrecht überprüfen lassen. Das kostet nur wenig Geld, wenn man berücksichtigt, welche Streitereien später daraus erwachsen können. *p.h.*

FALK

BEDACHUNGEN

Dachdeckerei · Bauklempnerei · Gerüstbau
Fassadenverkleidung · Asbestsanierung

Robert-Bosch-Str. 1 · 27612 Loxstedt · ☎ (047 44) 4293

Hotel · Café · Restaurant

Haus am See

Stotel · ☎ (0 47 44) 54 07

Empfehlung für Hochzeits- und Familienfeiern, Tagungen, Kegelnbahn.

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung zum Spargelessen oder zu Pfingsten.

Wandermöglichkeit durch Moor, Marsch und Geest.

Preiswerte Übernachtung. Voranmeldung erbeten.

LOTTO® und BINGO

Post-Annahmestelle

Stotel
Tel. (0 47 44) 55 02
Inh. Henry Schneider

Anzeigen-Annahmestelle der Nordsee-Zeitung

Berichte aus der



Weltfrauentag – muss das noch sein?

Ja, auf jeden Fall. Es muss immer wieder daran erinnert werden, wie sich Frauen auf den Weg machten, um für sich und ihre Geschlechtsgenossinnen, um viele Dinge zu kämpfen, die heute so selbstverständlich sind. Wahlrecht, das Recht, ohne die Einwilligung des Ehemannes eine Arbeit aufzunehmen, oder dass die Vergewaltigung in der Ehe zum Strafbestand wurde, sind nur einige Erfolge von mutigen Frauen. Auch wenn schon viel auf dem Wege der Gleichberechtigung erreicht wurde, bleibt immer noch ein großes Feld zu beackern. Besonders im Bereich der ungleichen Entlohnung muss sich noch viel tun. Hier sind auch die jungen Frauen gefragt, sich zu engagieren.

Spaß gehört dazu

Die Kreisfrauen-Union trifft sich seit vielen Jahren zum Anlass des Weltfrauentages immer in

einem anderen Verband. Diesmal war Loxstedt dran. Bei einem gemütlichen Frühstück trafen sich 65 Frauen und drei Männer in Stotel im „Haus am See“. Die Vizepräsidentin des niedersächsischen Landtages Astrid Vockert war wie jedes Jahr auch dabei. Sie ließ in ihrer Rede Revue passieren, was alles erreicht wurde, richtete aber auch den Fokus auf das, was noch dringend auf den Weg gebracht werden muss. Auch für sie gehört unter anderem ganz klar eine andere Ausrichtung der Arbeitswelt für die Frauen dazu. Aufstiegschancen, gleiche Entlohnung, gute Ausbildung, Förderung und Unterstützung sind nur einige Punkte, die dazu zählen.

Mit einer Aufführung von vier Landfrauen, die humorvoll die Unterschiede zwischen der alten und der jungen Generation aufzeigte, endete die Veranstaltung.

k.w.



Astrid Vockert im Gespräch mit der Gleichstellungsbeauftragten Ulrike Meinhardt.

- Elektroinstallation
- Industriemontage
- Schaltanlagenbau
- Automatisierungstechnik
- Kundendienst
- EDV-Vernetzung
- Antennenbau
- Gravierungen
- Hardware
- Telekommunikation



Inhaber Heinz-Hermann Kück

Helmut-Neynaber-Straße 23
27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 9 29 10
Telefax (0 47 44) 92 91 20

Und wie wird das Wetter in den nächsten Monaten?

(nach dem 100-jährigen Kalender)

April

Bis zum 24. ist es durchweg kalt, trocken und ungeschlacht. Durch die grimmige Kälte am 16. und 17. sind der Rosmarin und die kölnischen Nelken im Garten erfroren. Vom 24. bis zum Monatsende herrscht lieblich schönes und warmes Wetter.

Mai

Das schöne warme Wetter dauert bis zum 5., dann ist es drei Tage lang windig und rau. Vom 8. bis 18. ist es warm und trocken. Die große Hitze beeinträchtigt das Wachstum der Pflanzen. Die Trockenheit dauert bis zum 24., am 20. gibt es jedoch Frost. Der 24. ist ein schöner warmer Tag. Von da an bis zum Monatsende ist eine herrlich schöne trockene Zeit.

Juni

Der Juni fängt schön an. Vom 3. bis zum 9. regnet es, danach gibt es Frühnebel, aber schöne Tage bis zum 13. Dann fällt Regenwetter ein, das bis zum 22. dauert. Der 23. ist zunächst schön, doch dann kommen Gewitter und Regen auf. Vom 24. bis zum Monatsende ist eine schöne Zeit mit einer herrlichen Wein- und Weizenblüte.

Juli

Der Juli beginnt mit großer Hitze. Am 4. und 5. gibt es mächtige Gewitter und Regen. Am 6. und 7. ist Heuwetter, vom 8. bis zum 12. Regenwetter. Es folgt ein einziger schöner Tag und dann bis zum 21. wieder Regenwetter. Bis zum 27. ist es dann am Tage schön, nachts aber kühl. Es gibt Reif. Am 27. und 28. kommt es zu Gewittern und Regenfällen, anschließend ist es bis zum Monatsende sehr warm.

August

Zu Anfang des Monats herrscht große Hitze. Am 4. fällt Regenwetter ein, das mit unwahrscheinlich starken Sturmwinden einhergeht und bis zum 12. andauert. Nach diesem schönen Tag herrscht bis zum 20. wieder unstetes Wetter. Der 21. ist erneut ein schöner Tag, danach regnet es bis zum 26. Bis zum Monatsende ist es dann recht schön und warm.

September

Anfangs dauert das schöne Wetter an, am 3. und 4. folgt starker Regen. Danach ist es schön bis zum 9., wo ein großes Gewitter niedergeht. Anschließend gibt es bis zum 20. wieder ziemlich schönes Wetter, dann wird es unbeständig. Am 29. fällt starker Regen ein, der bis zum Monatsende anhält.

Wir hoffen, dass die Wetterprognose nach dem 100-jährigen Kalender auch stimmt und Ihnen eine kleine Planungshilfe für die Frühjahrs- und Sommermonate und eventuell auch Ihren Sommerurlaub sein möge. Die Angaben sind natürlich ohne jede Gewähr. Die Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe der „Kiek mol rin“.

p.h.



...Ihr Spezialist für Gruppenreisen!

neu: Kleingruppenkontaktbörse

Schrumpft Ihre Gruppe auch von Jahr zu Jahr, so dass Sie kaum mehr einen Bus füllen können? Wir haben die ideale Lösung für Sie. Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern weiter!

Primo Reisen | Molkereistraße 7 | 21789 Wingst
gebührenfreie Telefon-Hotline 0800 127 1000
info@Primo-Reisen.de | www.Primo-Reisen.de

RETTEN – LÖSCHEN – BERGEN – SCHÜTZEN

Loxstedter Gemeindefeuerwehr ab November unter neuer Führung!

In der Ratssitzung am 20. März 2012 wurde unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis der Gemeinde Loxstedt Hauptbrandmeister Thomas Ringshauser aus Düring ab 29. 11. 2012 zum Gemeindebrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Loxstedt ernannt. Notwendig war dieses, da der bisherige Gemeindebrandmeister Dr. Jens Berger mit Erreichen der Altersgrenze aus dem aktiven Dienst der Feuerwehr ausscheiden muss. Weiterhin wurde Oberbrandmeister Carsten Onken ab 29. 11. 2012 zum stellvertretenden Gemeindebrandmeister und Hauptbrandmeister Klaus Homann zum stellvertretenden Gemeindebrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Loxstedt ernannt. Zu Ortsbrandmeistern wurden ernannt: Brandmeister Gustav Hofmann (Ortswehr Hahnenknoop) und Haupt-

löschmeister Detlef Riggers (Ortswehr Stinstedt).

Zu stellvertretenden Ortsbrandmeistern wurden ernannt: Brandmeister Werner Tienken (Ortswehr Büttel-Neuenlande), Hauptlöschmeister Uwe Schröder (Ortswehr Dedesdorf) und Hauptlöschmeister Michael Oppermann (Ortswehr Nesse).

SALON WILCKS

Ihr Familienfriseur

Auf dem Blöken 3
27612 Loxstedt · Tel. (0 47 44) 25 40

Allen Feuerwehrkameraden herzlichen Glückwunsch zu der Ernennung und vielen Dank für die Bereitschaft, diese verantwortungsvollen Ehrenämter anzunehmen. *Die Redaktion, G.B.*

Termine der Senioren-Union 2012

16. Mai / 12 Uhr	Bispingen – Heidekastell Iserhatsche
23. Mai / 9 Uhr	Frühstück / Bingo – „Haus am See“ / Stotel
23. Mai	Boule-Turnier
16. Juni / 12 Uhr	Baby-Zoo Wingst / Otterndorf – Elbe
14. Juni / 15 Uhr	Sommerfest – „Haus am See“ / Stotel
18. Juli	Sonderfahrt mit der „Geestemünde“
22. bis 29. August	Sommertraum im Zillertal
12. September	Fahrt mit dem Hafenbus
11. Oktober / 9 Uhr	Frühstück / Bingo – „Haus am See“ / Stotel
11. Novem. / 11 Uhr	Jahreshauptversammlung „Hersemeier“
10.–13. Dezember	Berlin und ehem. Zonengrenzanlagen



Rüdiger Sachse
TISCHLERMEISTER

Fenster · Türen · Möbel · Treppen · Rolläden · Innenausbau
Verglasung · Sicherheitsbeschläge · Reparaturen

27612 Loxstedt Tel. (0 47 44) 30 75
Helmut-Neynaber-Str. 22 Fax (0 47 44) 30 94

**Ihr Glaser
in Loxstedt
und umzu**



**Glaserie
Köhler**

Glas und Fenster

**Robert-Bosch-Straße 1
27612 Loxstedt
Tel. (0 47 44) 82 02 08**



SCHACHT
HOLZBAU

Telefon 0 47 03 / 58 47 50
www.schacht-holzbau.de



CDU/FDP-Landtagsfraktionen bringen Gesetzentwurf zur Einführung der inklusiven Schule in Niedersachsen ein

Astrid Vockert: „Jedes Kind soll den individuell besten Lernort bekommen!“

Wie die CDU-Landtagsabgeordnete Astrid Vockert mitteilte, werde demnächst der Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU und FDP zum Thema „Einführung der inklusiven Schule in Niedersachsen“ eingebracht werden. Inklusion ist die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am sogenannten normalen Leben. Die Idee, die hinter dieser Inklusion steckt, ist ehrenhaft und tief im christlichen Menschenbild verwurzelt.

Wie die CDU-Politikerin mitteilte, habe die Bundesrepublik Deutschland die UN-Behinderterrechtskonvention unterschrieben, die jetzt „mit Leben gefüllt“ werden müsse. Artikel 24 dieser umfassenden UN-Konvention beschäftigt sich mit der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an der allgemeinen Bildung. Hinter diesem Begriff verbirgt sich ein großer, weitverzweigter Bereich, der schon außerhalb der Diskussion um Inklusion für viele Außenstehende kompliziert und unübersichtlich ist.

„In der Schulpolitik“, so Astrid Vockert, „lässt sich jede Debatte und Fragestellung auf einen ganz einfachen Nenner herunterbrechen: Wo und wie lernt das einzelne Kind am Besten? Die Anerkennung und der Respekt vor der Individualität und Einzigkeit eines jeden Menschen entspricht dem christlichen Menschenbild. Aus dieser Überzeugung bekommt die Inklusion im Bildungsbereich eine besondere Bedeutung: Was für ein Kind genau richtig ist, passt vielleicht nicht zu einem anderen. Astrid Vockert: „Das hat nichts mit Ausgrenzung zu tun. Wir nehmen die Lebenswirklichkeit von Eltern, Kindern, Lehrkräften, Schulleitungen und Schulträgern wahr. Wir haben eine Verantwortung für alle Beteiligten, die zum Lebensfeld Schule dazugehören. Deshalb wollen wir, dass jedes Kind den individuell besten Lernort bekommt! Das kann die Förderschule oder die allgemeine Schule sein.“

Für die CDU-Politikerin steht fest, dass der freie Elternwille bei der Wahl der Schule ausschlaggebend ist. Wenn ein Förderbedarf festgestellt wird, werden die Eltern nicht allein gelassen, sondern umfassend über die verschiedenen Möglichkeiten beraten, damit sie auf dieser Grundlage die individuell richtige Entscheidung für ihr Kind treffen können.

Wie die CDU-Politikerin deutlich machte, sei für sie auch wichtig, dass die bestehenden Förderschulen – mit Ausnahme des Primarbereichs der Förderschule Schwerpunkt Lernen – bestehen bleiben würden. Die Förderschulen könnten mit den Förderschwerpunkten Lernen (Sek. I) Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Sehen und Hören geführt werden.

Unsere Grundschulen nehmen Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache auf. Diese werden hierfür schrittweise mit einer sonderpädagogischen Grundversorgung (Förderschullehrerstunden) ausgestattet.

In allen allgemeinen Schulen werden künftig Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung aufgenommen. Die inklusive Schule wird aufsteigend eingeführt werden und ermöglicht übergangsweise – bis 2018 – die Beschulung in allgemeinen Schwerpunktschulen. Für die CDU-Politikerin steht auch fest, dass beim Thema Inklusion nichts „übers Knie gebrochen werden soll“. Inklusion bedeutet, dass man nicht vom System, sondern vom Menschen aus denkt. „Alle Beteiligten müssen behutsam vorbereitet werden und genau so müssen auch die nötigen Mittel bereitgestellt werden, um Flexibilität und Individualität möglich zu machen“, so Astrid Vockert abschließend.

Astrid Vockert zur Kormoran-Problematik: Tierschützerkritik steht auf wackligen Beinen

Gespräche mit Uthleder Anglern in CDU/FDP-Entschließungsantrag eingeflossen

Die CDU-Landtagsabgeordnete Astrid Vockert hatte sich schon häufiger mit Vertretern des Angelsportvereins Uthlede getroffen; dabei stand die Kormoran-Problematik im Zentrum des Dialogs. „Auch diese Gespräche“, bestätigt die CDU-Politikerin, „sind in den aktuellen Entschließungsantrag der CDU- und FDP-Landtagsfraktion eingeflossen, der ein bundesweites Bestandsmanagement ver-

langt.“ die Expansion der Kormorane steht nach Auffassung von Astrid Vockert auf wackligen Beinen. Ihre Begründung: „Der außerordentliche Vielfraß Kormoran, der kaum natürliche Feinde kennt, vertilgt täglich rund 500 Gramm Fisch.“ Experten schätzen den jährlichen Fischverlust durch diese Seevögel bundesweit auf mittlerweile mehr als 20.000 Tonnen, gibt die Landtagsabgeordnete zu bedenken. Diese Zahlen seien für Freizeitangler ein großes Ärgernis. Aber noch ernster zu nehmen sei die Existenzgefährdung für die Berufsfischer, so Astrid Vockert. Die Tierschützer sollten nach Ansicht der Politikerin außerdem anerkennen, dass die Kormorane Schutzprogramme für gefährdete Fischarten in erheblichem Umfang beeinträchtigen.

„Selbstverständlich geht es nicht um ein Vertreiben oder sogar Ausrotten des Kormorans“, stellt Astrid Vockert klar. Viel mehr entspräche ein Management zum Regulieren der Bestände dem, was zum Beispiel von Rehen und Wildschweinen her bekannt sei. Dabei sollte mit den Nachbarländern zusammengearbeitet werden. Versuche, den unter Naturschutz stehenden Kormoran durch Lärm oder Laserstrahlen zu vertreiben, betrachtet die Landtagsabgeordnete als wenig erfolgversprechend. Diese Einschätzung wird auch vom Umweltministerium geteilt.



Landtagsvizepräsidentin (CDU)
Astrid Vockert.

Der Entschließungsantrag wird nächste Woche in den Niedersächsischen Landtag eingebracht und greift Forderungen nach einem länderübergreifenden Vorgehen auf, wie sie der Deutsche Fischerei-Verband und andere Organisationen (wie etwa der Verband der Deutschen Sportfischer und Verband der Deutschen Binnenfischerei) aufgestellt haben. Ende Januar waren im Bundeskanzleramt die ersten 101.000 Unterschriften für dieses Ziel übergeben worden.

Die vereinzelte Kritik von Tierschützern an dem Kampf gegen



Bilderrätsel

Hallo liebe Leute,
ich bin ja so vergesslich
und weiß gar nicht mehr,
wer und wo ich bin.
Vielleicht könnt ihr mir ja
helfen.



1. Preis: ein Essensgutschein
im Wert von 30,- Euro
Lösung bitte bis zum
1. Juni 2012
an Günther Georg Braun,
Lindenallee 71,
27612 Loxstedt.

Gewinner Ausgabe-Nr. 105:
A. Wrede, Bexhövede

Tag des offenen Hofes

Landvolk und NDR-Radio-Niedersachsen organisieren am 17. Juni einen Tag des Offenen Hofes. Moderne Landwirtschaft kann dann vor Ort erfahren werden. In der Öffentlichkeit wird oft verzerrt diskutiert. Reizwörter

sind Massentierhaltung, Gülle, Tierschutz. Nur mit eigenen Einblicken, Erfahrungen und Gesprächen mit Landwirten kann man Verständnis und Sachverstand entwickeln und kann mitdiskutieren. MN

Hlalo Letue,

Luat eienr Stduie der Cabmrldige Uneivrstiat speilt es eknie Riloe, in welechr Reiehnfogle die Buhctsbæn in eniem Wort vrokomen. Die eingzie whictgie Sahce ist, dsas jwelis der ertse und der letzte Buhctsbæe stमित. Der

Rset knan in eienm vöilegn Duchrienanedr sein und knan trtozedm prboelmols gelseen wreden. Das ist so, weil das menhcsilche Ague nihct jeedn Buhctsbæn liset. Ertsuanlich, nihct?

Flächenverbrauch

Das wichtigste Wirtschaftsgut des Landwirts sind seine Agrarflächen. Nun hat sich der Deutsche Bauernverband mit einer Petition an den Bundestag gewendet, um zu erreichen, dass landwirtschaftliche Flächen besser geschützt werden. Innerhalb weniger Wochen kamen 200.000 Unterschriften zusammen.

Wofür werden Flächen verbraucht? Straßen- und Siedlungsbau schlucken seit jeher manchen Acker, allein in Niedersachsen gehen täglich 16 Hektar verloren. Nun sollen Photovol-

taikanlagen zusätzlich Flächen entziehen. Bei allem Verständnis für eine Energiewende, werden da nicht Ressourcen verschleudert? Warum nutzt man nicht die Dachflächen insbesondere öffentlicher Gebäude? MN

RADIO WEDDIGE

Mehr als nur Radio!

Bei uns finden Sie
eine große Auswahl
an Klassik-CDs



Weserstr. 66 · 27572 Bremerhaven
Tel. (0471) 73021
www.radio-weddige.de

Ihr Bestattungshaus in der Gemeinde Loxstedt

Erdbestellungen
Feuerbestellungen
Seebestellungen
Baumbestellungen
24 Stunden Service
Sämtliche Formalitäten
Bestellungsvorsorge
Persönliche Betreuung

Bestattungshaus
Berghorn

Amrät
Koezentral
0 800 - 92 94 000
www.bestattungshaus-berghorn.de

Dipl.-Ing. Frank Berghorn
Ihr persönlicher Ansprechpartner
Lindenallee 113 · Loxstedt-Bexhövede
Info@bestattungshaus-berghorn.de



Die Loxstedter Delegation einmal „unter sich“.

„Full House“ in der Bremer Werderhalle

Zum großen „Knaller“ in der Tischtennis-Bundesliga durften die B-Schüler des TV Loxstedt am 22. Januar 2012 an der Seite der Profimannschaft von Werder Bremen zur Begrüßung einlaufen. Möglich gemacht hat diese Aktion unser „Urgestein“ Detlef Bohnen, der seine Kontakte nach Bremen spielen ließ, dafür an dieser Stelle vielen, vielen Dank!

Gegner der Bremer vor ca. 1100 Zuschauern waren die mit Nationalspielern gespickte „Übermannschaft“ von Borussia Düsseldorf, allen voran der fünffache Einzeleuropameister sowie WM-Dritte und ehemalige Weltranglistenerte Timo Boll, zurzeit immerhin noch die Nummer 4 der Welt. Aber auch Patrick Baum und Christian Süß, die Nummern 4 und 5 der deutschen Rangliste, können zahlrei-

che Titel nachweisen und stellten sich für den SV Werder (leider) als zu übermächtig dar. Ohne Satzgewinn ging die Partie aus Bremer Sicht mit 0:3 verloren.

Unsere Loxstedter Jungs (Josh Mehrstens, Rico Rippe, Justin Manowski, Claas Mahlke, Rasmus Schumacher, Lars Brinkmann, Bennet Busko und Jonas Brag) sahen dennoch Spitzentischtennis und konnten sich hoffentlich so einiges abgucken. Ein unvergessliches Erlebnis war es allemal, vor so vielen Zuschauern einzulaufen und ganz nah aus erster Reihe die Spiele verfolgen zu dürfen.

Auf den Webseiten von Werder und von Düsseldorf finden sich mit etwas Glück vielleicht auch Bilder oder sogar Videos von uns.



Das „Schlimmste“ ist überstanden, die Anspannung legt sich langsam.



PÜLSCHEN

Inh. Holger und Linda Ahrens

**Geschenke für jeden Anlass,
Wohnaccessoires**

Wesermünder Straße 21
27612 Loxstedt-Stinstedt
Tel. (0 47 03) 2 57
www.puelschen.de







frei & flott

KFZ-Service Stotel

Meisterbetrieb

- Reparatur und Inspektion aller Fabrikate
- TÜV- und AU-Abnahme
- Bremsendienst

- Klimaservice
- Motordiagnose
- Ölservice
- Batterieservice

KFZ-Service Stotel · Inh. Ralf Baumann
Burgstraße 64 · 27612 Loxstedt-Stotel · ☎ 0 47 44/73 00 33
www.kfz-service-stotel.de





Helmut-Neynaber-Straße 27 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 92 93-0 · Telefax (0 47 44) 92 93-30
info@poppe-rolladenbau.de · www.poppe-rolladenbau.de

Im Sommer zu warm? Im Winter zu kalt?

Wohlfühl-Temperaturen von uns!




LOXSTEDTER KÜHLTECHNIK GMBH
Rudolf-Diesel-Straße 13
27612 Loxstedt
Telefon 0 47 44/92 92-0
www.lokue.de







MAHRENHOLZ

... mehr als Fenster und Türen

Am Bredenmoor 1-3 · 27578 Bremerhaven
Telefon (04 71) 8 80 05 · Fax 8 80 04

Inhaber
Rolf Pankoke
Tel: 0 47 44/60 76

www.ropa-nesse.de



Bauelemente · Tischler-Service · Virus-Fenster
Sonnen- und Fliegenschutz

Lindenstr.10
27612 Lox. - Nesse

Was ist eigentlich ein Hochmoor?

Hochmoor heißt deshalb Hochmoor, weil es im Laufe der Jahre immer mehr in die Höhe wächst und dann über das angrenzende Umland hinausragt. Wie ist es zur Entstehung von Hochmooren gekommen? Vereinfacht dargestellt geschah dieses meistens so:

Bis vor ca. 10.000 Jahren war Mitteleuropa von Eismassen bedeckt. Nach dem Schmelzen der Eismassen blieben zwischen den Moränenwällen flache Senken zurück, in denen sich Wasser ansammelte und nicht versickern konnte, da sich eine wasserundurchlässige Schicht im Boden befand. Die dort wachsenden Pflanzen konnten in diesen nassen Seen nicht überleben und starben ab. Gleichzeitig siedelten sich die feuchtigkeitsliebenden Torfmoose an. Der See begann langsam, vom Rand zur Mitte zu verlanden. Der Sauerstoffgehalt des Wassers war sehr gering. Nach und nach lagerte sich immer mehr Pflanzenmaterial ab, welches kaum zersetzt wurde. So entstand ein Flachmoor aus Torf. Torfmoose wachsen aber immer weiter in die Höhe, wenn genügend Feuchtigkeit vorhanden ist. Das Moor wächst so über einen langen Zeitraum in die Höhe und wird zum Hochmoor. Voraussetzung für die Entstehung eines Hochmoores ist, dass mehr Wasser zugeführt

wird, als verdunsten kann. Wenn man die Oberfläche eines lebenden Hochmoores betrachtet, erkennt man mit Wasser gefüllte Senken und trockenere, höher gelegene Stellen. Die Senken nennt man „Schlenken“, die höher gelegenen Stellen „Bulten“. Hochmoore können nur existieren, wenn genügend Regen fällt. Da keine Verbindung

zum Grundwasser besteht, werden Nährstoffe nur über das Regenwasser dem Hochmoor zugeführt. Da Regenwasser kaum Nährstoffe enthält, sind Hochmoore sehr nährstoffarme Lebensräume. Es können daher nur wenige Pflanzenarten in dieser Umgebung wachsen. Die meisten Hochmoore sind heute durch Torfabbau (Hahnen-

knoop), durch Umwandlung in Wiesen und Äcker, durch Entwässerung und Düngung zerstört. Einmal vernichtete Hochmoore sind für lange Zeit verloren. Die noch vorhandenen Moore müssen durch sinnvollen Schutz erhalten bleiben. Dieser Schutz der Moore ist ein erklärtes Ziel des CDU-Gemeindeverbandes Loxstedt. G.B.



Das Stoteler Moor, das südlich der Ortschaft Stotel in unserer Gemeinde Loxstedt liegt, besteht aus Hochmoor-Grünland und einer Birkenbruch-Landschaft. Gemeinsam mit den unmittelbar angrenzenden Naturschutzgebiet (NSG) Königsmoor und Plackenmoor bei Schwegen wird der Moorkomplex unter dem Gemeinschaftsbegriff Naturschutzgebiet Hahnenknooper Moore geführt. Das NSG Stoteler Moor mit einer Größe von 192 ha wurde 1984 als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

Ehrung bei der Jahreshauptversammlung der CDU

Für 30 Jahre Zugehörigkeit bei der CDU wurde Günter Hornke aus Stinstedt durch die stellvertretende Kreisvorsitzende Landtagsvizepräsidentin Astrid Vockert geehrt. Bemerkenswert

ist bei der Ehrung, dass sich Hornke nicht nehmen ließ, trotz schwerer Krankheit und auf den Rollstuhl angewiesen, persönlich zusammen mit seiner Ehefrau die Ehrung entgegenzunehmen.



Von links: Teilweise verdeckt Lars Behrje (stv. Vorsitzender des Gemeindeverbandes), Astrid Vockert stv. Kreisvorsitzende, Michael Nagel (stv. Vorsitzender des Gemeindeverbandes), der Jubilar Günter Hornke, Günther Braun, Vorsitzender des Gemeindevorstandes.

Das Gestern ist fort, das Morgen nicht da. Leb' also heute!

Pythagoras

*

Vertraue dir nur selbst, wenn andere an dir zweifeln, aber nimm ihnen ihren Zweifel nicht übel.

Rudyard Kipling

*

Die ganze Kunst des Redens besteht darin, zu wissen, was man nicht sagen darf.

George Canning

Meisterbetrieb

ANDRE HARDER

Haustechnik

Heizung - Sanitär - Solar - Wartung

Am Langenorth 1 · 27612 Bexhövede

Tel. 047 03 / 92 08 96 · Fax 047 03 / 41 70 96

info@harder-haustechnik.de

www.Harder-Haustechnik.de



Pressemitteilung der CDU- Landtagsfraktion „Ausbau der Offshore-Industrie be- schert Niedersachsen hohe Steuer- einnahmen und neue Arbeitsplätze“

Hannover. Niedersachsen wird vom Ausbau der Offshore-Windenergie in den kommenden Jahren massiv profitieren. Das geht aus der Antwort der Landesregierung auf eine kleine Anfrage der niedersächsischen CDU-Landtagsfraktion hervor, wie der energiepolitische Sprecher der Fraktion, Axel Miesner, erklärt: „Die Offshore-Windenergie spielt eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung der Energiewende – und sie ist ein Boomfaktor der niedersächsischen Wirtschaft. Laut aktueller Studien werden bis 2030 allein im Offshore-Sektor bis zu 100 Milliarden Euro investiert. Ein Großteil dieser Investitionen wird nach Niedersachsen fließen.“

Die langfristigen Effekte dieser Investitionen für Niedersachsen seien „beachtlich“, erläuterte Miesner: „Bereits heute sind in Niedersachsen über 2.500 Menschen unmittelbar in der Offshore-Industrie beschäftigt. Auf Grund der derzeit bekannten Investitionsvorhaben dürfte sich diese Zahl bereits 2015 auf 5.000 verdoppelt haben; langfristig rechnen wir mit etwa

10.000 Menschen, die direkt in der Offshore-Branche beschäftigt sind.“ Die betreffenden Hafen- und Fertigungsstandorte würden von dieser Entwicklung ausnahmslos profitieren. „Der Zuzug von Fachkräften in die Küstenregion bedeutet vor Ort zusätzliche Kaufkraft und wachsende Steuereinnahmen. Für Cuxhaven prognostizieren beispielsweise Studien, dass durch zwei Arbeitsplätze in der Offshore-Industrie jeweils ein Arbeitsplatz in der Zulieferer-Branche beziehungsweise in der regionalen Wirtschaft vor Ort entsteht“, sagte Miesner. In steuerlicher Hinsicht seien vor allem die Windparks für Niedersachsen „hoch interessant“, wie Miesner ausführte: „Pro Windpark in der Nordsee können Schätzungen zu Folge bis zu 300 Millionen Euro Umsatzsteuer jährlich durch Stromverkäufe anfallen.“ Die Redaktion kann sich dieser Presserklärung nur anschließen, die positiven Auswirkungen für unsere Gemeinde und Region lässt sich z. B. am Abnehmen der Arbeitslosenzahlen nachweisen. G.B.

Hohe Heizkosten? Feuchte Wände? Dach undicht? Schlechtes Raumklima?

Da können wir Ihnen helfen.

Wir stellen fest, wo die Ursachen sind und zeigen Ihnen, wie die Probleme gelöst werden können.

Wir kümmern uns um alles, was mit Bauwerksabdichtung zu tun hat und zeigen Ihnen anhand eines umfangreichen Angebotes, wo und wie Sie Energiekosten sparen.

Wir erstellen auch die erforderlichen Unterlagen für die zinsgünstigen KfW-Programme.



ZIMMEREI HOLZBAU – BAUGESCHÄFT

Rufen Sie an unter Telefon (0 47 40) 2 80
Meyer Holzbau

Meisterbetrieb mit E-Check-Zulassung

Elektro Brenneis

27612 LOXSTEDT · ☎ (0 47 44) 21 83

Helmut-Neynaber-Straße 12 · Fax 92 11 44



Elektro-Fachgeschäft und -Installation
Industrieanlagen · Kundendienst
Hubbühne (12 m Arbeitshöhe)

www.elektro-brenneis.de



Qualifizierter
Innungsfachbetrieb

Turnjubiläum

In der Öffentlichkeit ist vielfach kaum wahrgenommen worden, dass das deutsche Turnen seinen 200. Geburtstag feiert. Die Turnbewegung hatte ursprünglich die körperliche Ertüchtigung in den Vordergrund gestellt. Doch Turnen ist heute weit mehr. Selbst die 4 F, die für frisch, fromm, fröhlich, frei stehen, können die Vielfalt der Turnbewegung nur unzureichend erfassen. Allein der Niedersächsische Turnerbund ist mit 755.000 Mitgliedern der größte Fachver-

band in unserem Bundesland. Der Turnverband zeigt sich offen für Trendsportarten, Reformbewegungen und auch den Umweltschutz. Akrobatik, Einzelleistungen und Breitensport, Mutter-Kind-Turnen, Jazzdance, traditionelles Geräteturnen, Ballsportarten und noch vieles mehr gehören dazu.

Die Turnbewegung gleicht einem gut sortierten trendigen Kaufhausangebot. Jeder kann etwas finden – und es nützt ihm.

M.N.



GARAGENTORE

Am Lunedeich 161

☎ 0471/97 22 00 · www.hzt.de

Eine kleine Wolkenkunde

Beim Betrachten dieser stimmungsvollen Aufnahme einer Wolkenformation über der Lune stellt sich automatisch die Frage: wie werden Wolken überhaupt bezeichnet?



Als Hilfe eine kleine Wolkenkunde

Für die Bezeichnung der verschiedenen Wolkenformen werden fünf Wortelemente verwendet: CIRRO für Wolken in sehr großer Höhe (hohe Wolken), ALTO für Wolken in mittlerer Höhe (mittelhohe Wolken) CUMULUS für Haufenwolken, STRATUS für Schichtwolken, NIMBUS für Regenwolken.

Aufteilung nach Höhe der Wolken

Tiefe Wolken in 0–2 km Höhe:

Stratocumulus

Haufenschichtwolken
Form: mosaikartig angeordnete Schollen, Ballen oder Walzen, die scharf abgegrenzt oder auch zerfranst sein können.
Dicke: mäßig dick
Farbe: grau oder weißlich
Info: bestehen aus Wasser und Schneesternen, meist fällt kein Niederschlag; zum Teil Reste al-

ter Stratus- oder aufgelöster Cumuluswolken

Stratus

Tiefe Schichtwolken/Hochnebel
Form: graue, einförmige Wolkenschicht (oft Hochnebel); Untergrenze meist tiefliegend und eher schwierig auszumachen.
Dicke: dünn bis mäßig dick
Farbe: hellgrau bis dunkelgrau
Info: selten Niederschläge; falls Sonne sichtbar, dann meist scharf umrissen.

Cumulus, Haufenwolken

Form: einzelne, scharf abgegrenzte Wolken in Form von Hügel, Kuppen oder Türmen; Unterseite flach.
Dicke: mäßig dick bis dick
Farbe: im Sonnenlicht leuchtend weiß.

Info: nur selten Niederschlag, kann aber Vorstufe zum Cumulonimbus sein.

Cumulonimbus

Schauer- und Gewitterwolken
Form: massige und dichte Wolke in Form eines hohen Berges oder Turmes, häufig mit Amboss
Dicke: dick, sich auftürmend
Farbe: Unterseite dunkelgrau
Info: bringt häufig Gewitter (Blitz, Donner, Hagel)

Nebel, Stratus

Info: Nebel ist eine Wolke, die den Boden berührt. Welche Art von Wolke das ist, sieht man meist nicht.

Hohe Wolken in 5–13 km Höhe:

Cirrus, Federwolken

Form: haarähnliches oder faseriges, vom Wind verwehtes Aussehen; Streifen, Bänder, Flecken, zuweilen bizarre Strukturen.
Dicke: sehr dünn, Sonne scheint durch
Farbe: weiß, von seidigem Schimmer.

Info: bestehen stets aus Eiskristallen



Orchideen
Apotheke

Dr. Heinz Rankenburg

Wir sorgen für Ihre Gesundheit!

Bahnhofstraße 32 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 23 64 · Fax (0 47 44) 30 89

E-Mail: orchideenapotheke@t-online.de
Homepage: www.orchideenapotheke.de

Cirrocumulus, Schäfchenwolken

Form: feine weiße Bällchen, meist in Feldern oder Bänken angeordnet
Dicke: sehr dünn, Sonne scheint durch
Farbe: weiß

Info: bestehen aus Eiskristallen, selten auch aus unterkühlten Wassertropfen; Durchmesser stets kleiner als 0.5 Grad (kleiner Finger an ausgestreckter Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)

Info: bestehen aus Wassertropfen und unterkühltem Wasser; Größe der einzelnen Wolkenelemente 1–5 Grad (1–3 Finger an der ausgestreckten Hand)



Stratocumulus



Stratus



Cumulus



Cumulonimbus



Nebel



Cirrus



Cirrocumulus



Cirrostratus



Altocumulus



Altostratus



Nimbostratus

Die Redaktion

G.B.